Die Mädchen U18 I

des SC-Berg konnten als Aufsteiger in der vergangenen Saison einen sehr guten vierten Platz in der Verbandsklasse Süd erreichen. Obwohl die Mannschaft mit insgesamt 6:14 Punkten eine klar negative Bilanz hat, gehörte ihre Nummer eins Jana Hoffmann mit 11:3 Siegen zu den drei erfolgreichsten Spielerinnen der Liga. Beim Rest des Teams verlief die Saison eher negativ. Lea Scheuing konnte, als eine der jüngsten Spielerinnen der Liga, nachdem sie in der Hinrunde zwei Spiele im hinteren Paarkreuz gewonnen hatte in der Rückrunde als Nummer zwei nur Erfahrungen sammeln. Sie schloss die Saison mit einer 2:15 Bilanz ab. Annelie Ried und Emelie Endlichhofer schafften es mit 5:10 /Annelie) bzw. 4:12 (Emelie) Spielen zwar nicht eine positive Bilanz zu erreichen, dafür verhalfen sie der Mannschaft aber vor allem in den letzten Beiden Rundenspielen zu zwei knappen und wichtigen 6:4 Siegen gegen Westhausen und Ludwigsfeld. Mit entscheidend für dieses Ergebnis sind auch die ausgeglichenen Doppelbilanzen der Mannschaft. Hier konnte vor allem das Doppel Jana/Lea mit einer 5:2 Bilanz, sowie das Doppel Annelie/Emelie mit 3:3 Spielen, überzeugen.

Auch die Mädchen U18 II erreichten in der Saison 2017/18 den vierten Platz. In der Bezirksliga gewann Lea Scheuing jedes ihrer acht Einzel sowie beide

Doppel mit Emelie Endlichhofer und verhalf der Mannschaft so zu einer guten Ausgangssituation nach der Vorrunde. Emelie spielte als Nummer zwei der Vor-und Nummer

eins der Rückrunde eine gute 4:3 Bilanz. Auch die Spielerinnen im hinteren Paarkreuz zeigten gute Leistungen. So erreichte Sarah Koch eine ausgeglichene 5:5 Bilanz. Klara Dalheimer und Anna Scheuing beendeten die Saison jeweils mit 4:13 Siegen. Auch Laureen Silz durfte in dieser Liga in der Rückrunde als U12 Spielerin Erfahrungen sammeln, konnte aber leider kein Spiel gewinnen. Während der Saison gab es mehrere Doppelkombinationen, wobei die Bilanzen insgesamt ausgeglichen waren.
Somit zeigten die berger Mädchen U18 Mannschaften auch in dieser Saison wieder gute Leistungen und können sich über zwei vierte Plätze freuen.

.

Die Jungen U18 I schafften es in der Bezirksliga auf den dritten Platz und dürfen durch Verzicht des TSV Pfuhl in der nächsten Saison eine Klasse höher antreten. Besonders hilfreich für die Mannschaft waren Jana und Felix Hoffmann die als Spieler im vorderen Paarkreuz mit 18:2 bzw. 19:11 Siegen viele Punkte erzielen konnten. Auch Richard Hammerschmidt spielte mit 7:4 eine positive Bilanz. Bei Philipp Maunz verlief die Saison ausgeglichen, er schloss diese mit 7:7 Spielen ab. Felix Bosler tat sich insgesamt schwer, konnte aber trotzdem 8 seiner 23 Einzel für sich entscheiden. Im Doppel blieben die Paarungen Felix B./Philipp und Felix B./Bastian Weber ungeschlagen.Die Jungen U18 II landeten am Ende der Runde ebenfalls auf dem dritten Platz. Wichtig hierfür waren v.a. Philipp Maunz und Lea Scheuing die beide in jeweils nicht bezwungen werden konnten. Im vorderen Paarkreuz spielten außerdem Felix Bosler (3:2) und Richard Hammerschmidt (4:2) positive Bilanzen. Die meisten Einsätze hatte mit Abstand Bastian Weber, er konnte 12 seiner 17 Partien gewinnen. Als letzter Stammspieler der Mannschaft schaffte es auch Benjamin Schepers mit 5:5 Spielen ausgeglichen zu bleiben und zum guten Ergebnis der Mannschaft beizutragen.
Bei den Jungen U18 III lief die vergangene Saison nicht rund, Bastian Weber (2:2), Benjamin Schepers (1:1)und Erik Tabert(4:4) spielten jeweils ausgeglichene Bilanzen, während Fabio Behmüller(5:8), Thomas Wagner (2:7) und Johannes Geyer(2:14) leider mehr Spiele verloren als gewannen.
Insgesamt erreichte die Mannschaft somit auf dem vorletzten Platz.
Bei den Jungen U12 wurden die Vorrunde und Rückrunde in zwei verschiedenen Gruppen ausgetragen. Wobei beide Berger Mannschaften in ihrer Rückrundengruppe den fünften Platz erreichten. Bei den Jungen U12 I erreichten Nico König(7:4) und Moses Spieß (5:3) positive

Bilanzen wohingegen Andreas Wagner (2:8) und Jens Weber (4:8) deutlich mehr Probleme hatten.
Bei den Jungen U12 II sah das in etwa gleich aus. Linus Steinwender(2:1) und Benjamin Wenger (5:3) spielten in der Rückrunde positive und Linus Edel (2:3), Felix Weber (3:6), Felix Geiselhardt (3:6) sowie Moritz Leine (2:6) knapp negative Bilanzen. Da die meisten Spieler beider U12 Mannschaften aber noch relativ jung sind, können diese im nächsten Jahr erneut in dieser Spielklasse antreten.